



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4909-002

GISPADID: 2002177

Objektbezeichnung:

Ehemaliger Steinbruch bei Grossbuechel

Schutzstatus:

LSG, bestehend

ND, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2B)

Gemeinde: Bergisch Gladbach

Digitalisierte Fläche (ha):

0,86

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Aufgeschlossen sind die Buechel-Schichten (obere Givet-Stufe, oberes Mitteldevon), die im nordwestlichen Teil des Steinbruches als dickbankige (4-5 m mächtige Baenke), biotritische Kalksteine ausstreichen (105/25 SE).

In den einzelnen Baenken lassen sich bis zu ca. 1 m mächtige Lagen aus umgelagertem Riffschutt erkennen (aestige Riffbildner des Rasenriffes wie solitäre Rugosa und Stromatoporen), vereinzelt kommen auch Favositiden und fladenförmige Stromatoporen vor, die ebenfalls nicht in situ ueberliefert sind.

Bemerkenswert ist zudem die Art der Verkarstung des Gesteinkomplexes, wobei die korrosive Verwitterung die sedimentären sowie tektonischen Trennflächen des Gebirges zu 5-20 cm breiten Spalten erweitert hat. In diese Spalten sind z.T. Lehme eingeschwemmt worden. Die Raumlage der Klueftung erster Ordnung betraegt 100/65 NW und 40/65 NW.

Nach muendlicher Mitteilung von H.M.Weber (Ruhr-Museum) im November 2019 handelt es sich hier um die Torringen-Schichten!

Schutzziel:

geowissenschaftlich und landeskundlich schutzwuerdig.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Givetium



Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt	/ gx5a
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b
Abtragungsform-korrosionsbedingt	/ gx1b

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Hydrologie
- Teildisziplin Palaeontologie
- Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

- Karbonatgesteine
- Typuslokalitaet
- Riff-Fazies
- Schillbank,-pflaster (Allg. Palaeontologie)
- Palökologie (Allg. Palaeontologie)
- Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)
- Riffbildner (Allg. Palaeontologie)
- Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)
- Kluftspalten
- Verwitterungserscheinungen
- Kalksteinbruch
- Schlotten
- Karstfüllungen
- Klüftung
- Verkarstungserscheinungen

Umfeld:

- befestigter Weg
- Grünland
- Wald

Gefährdung:

- Übergrünung

Maßnahmenbeschreibung: Allgemeine Pflegemaßnahmen wie gelegentliches Muellentfernen, event. Ruckschnitt bei allzu starker Uebergruenung der geologischen Aufschluesse etc.

Naturräumliche Zuordnung:

338 – Bergische Hochflächen

Höhe über NN:

min. 192 m, max. 192 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4909-002



Objektbezeichnung:

Ehemaliger Steinbruch bei Grossbuechel

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

Gemeinde: Bergisch Gladbach

(Nuts-Code: DEA2B)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,86

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4909, Q3, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2582196 / H: 5653377

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1986, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 13.11.2019
